

## **Hochschule Hamm-Lippstadt macht mit beim Girls' Day 2024: Engagement für höhere Frauenquote in technischen Berufen**

Beim Girls' Day am Donnerstag, 25.04.2024 geht es wieder darum, dass Mädchen Berufe oder Studienfächer kennenlernen, in denen der Frauenanteil unter 40 Prozent liegt, z. B. in den Bereichen IT, Naturwissenschaften und Technik. Als Hochschule mit MINT-Schwerpunkt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) beteiligt sich auch die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) wie jedes Jahr mit einem Angebot, bei dem an beiden Campus Mädchen spielerisch ein Technik-Studium ausprobieren können. „Wir möchten frei von Geschlechterklischees Studienorientierung unterstützen und freuen uns, über 50 Mädchen unsere Labore und Hörsäle zu zeigen“, so HSHL-Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell. Mit den angebotenen Plätzen ist die Hochschule einer der größten Anbieter der Region, die beim Girls' Day mitmachen.

Die HSHL selbst kann derzeit mit einem Frauenanteil unter den Studierenden von insgesamt 40,4 Prozent zum Sommersemester 2024 punkten. Je nach Studiengang ist das Bild allerdings ganz unterschiedlich. Während Studiengänge aus den Bereichen Biomedizin, Chemie oder Wirtschaftspsychologie mit Frauenanteilen von weit über 60 Prozent aufwarten, ist in den eher klassischen Ingenieurwissenschaften noch Aufholbedarf.

Die drei Studiengänge der HSHL mit dem höchsten Frauenanteil:

- Interkulturelle Wirtschaftspsychologie (70,5 Prozent)
- Umweltmonitoring und Forensische Chemie (69,7 Prozent)
- Biomedizinisches Management und Marketing (69,7 Prozent)

Die drei Studiengänge der HSHL mit dem niedrigsten Frauenanteil:

- Angewandte Informatik und Soziale Medien (17,4 Prozent)
- Energietechnik und Ressourcenoptimierung (14,3 Prozent)
- Electronic Engineering (7,7 Prozent)

„Ich kann allen Mädchen und jungen Frauen nur dazu raten: Lasst euch nicht abschrecken und probiert technische Studiengänge aus. Ich habe selbst Elektrotechnik studiert und es lohnt sich nicht nur wegen der Nachfrage nach Fachkräften, sondern auch weil es Spaß macht, kreativ zu sein und im Team viele aktuelle Themen zu behandeln“, so Prof. Kastell.

### **Folgendes Programm wird an der HSHL angeboten:**

#### **Hamm:**

- „Lerne wie ein Schnelltest funktioniert und wie man mit Gamification die Hirnaktivität verbessern kann“
- „Programmiere mit Python in Minecraft“

#### **Lippstadt:**

- „Hauche einem Roboter Leben ein und erarbeite mit Unity 3D ein Lego Microgame“
- „Entwickle ein nachhaltiges Flammenschutzmittel“
- „Erarbeite mit Unity 3D ein Lego Microgame und lerne den Umgang mit ChatGPT“

**Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell**  
*Präsidentin*

**Johanna Bömken**  
*Leiterin Kommunikation und Marketing*

Fon +49 2381 8789 - 105  
johanna.boemken@hshl.de

**Hamm, 24.04.2024**

#### **Postanschrift**

Hochschule Hamm-Lippstadt  
University of Applied Science  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

#### **Besucheradresse**

Gebäude H 2.1  
Marker Allee 76 – 78  
59063 Hamm

#### **Web**

hshl.de

- „Designe mit Metall und lerne Mikroskopieren wie ein Profi“

Weitere Informationen:

<https://www.hshl.de/girls-day-2024/>

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit 4900 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das rund 400-köpfige Team um Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell und Kanzlerin Sandra Schlösser bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt.

[www.hshl.de](http://www.hshl.de)